

**Zeitschrift:** Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse  
**Herausgeber:** Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl  
**Band:** 16 (1991)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Protokoll der Generalversammlung der Radgenossenschaft 1991

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# RAD GENOSSENSCHAFT DER LANDSTRASSE

INTERESSENGEMEINSCHAFT DES FAHRENDEN VOLKES IN DER SCHWEIZ

Assoziiert an ROMANI UNION, Mitgliedorganisation der Vereinten Nationen UNO mit konsultativem Status beim  
Wirtschafts- und Sozialrat (NGOs-ECOSOC)

Präsidium  
Robert Huber  
Autotelefon 077/63 57 95

Sekretariat  
Postfach 1647  
8048 Zürich  
Telefon 01/492 54 77 / 79

Redaktion Scharotl  
Postfach 1647  
8048 Zürich  
Telefon 01/493 23 36  
Telefax 01/492 54 87



## Protokoll der Generalversammlung der Radgenossenschaft 1991

### Anwesende:

Präsenzliste gemäss Beilage 1

### 1. Begrüssung

Der Präsident der Radgenossenschaft, Robert Huber, begrüsst die anwesenden Genossenschafter, Vertreter und Vertreterinnen anderer Organisationen und Gäste (Beilage 2).

### 2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers:

Als Stimmzähler werden gewählt:

Max Läubli, Robert Huber jun., Roger Gottier

Mit der Protokollführung wird Rechtsanwalt Daniel Vischer betraut.

### 3. Protokoll der Generalversammlung 1990

Der Präsident liest das Protokoll vor (Beilage 3). Es wird einstimmig genehmigt.

#### 4. Jahresbericht 1990

Der Präsident verliest den Jahresbericht per 1990 und erläutert die einzelnen Schwerpunkte (Beilage 4). Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

#### 5. Jahresrechnung

- a) Der Kassier, Walter Wyss, trägt den Kassabericht vor.
- b) RA Daniel Vischer liest den Bericht der Revisionsstelle Jaggi vor.
- c) Die Jahresrechnung 1990 wird einstimmig genehmigt.

Frau Bitterli vom Bundesamt für Kulturspflege informiert die anwesenden Genossenschafter über den derzeitigen Stand der Subventionen des Bundes. Der Bund spricht per 1991 der Radgenossenschaft eine Subvention von Fr. 190'000.-- und übrigen Organisationen eine von Fr. 60'000.-- zu. In diesem Zusammenhang geben auch die anwesenden Vertreter des Zigeuner-Kulturzentrums und des Präsidiums Zigeunermission bekannt, dass sie mit der vom Bund und der Radgenossenschaft vorgeschlagenen und an der Generalversammlung einstimmig ratifizierten Regelung einverstanden sind, wonach alle Organisationen, die Ansprüche auf einen Teilbetrag des Beitrages von Fr. 60'000.-- erheben, ihre Budgets und Anträge dem Bundesamt für Kulturspflege einreichen und das Bundesamt für Kulturspflege die Höhe des auszubezahlenden Betrages bestimmt.

#### 6. Wahl der Organe

- a) Wahl des Kassiers:

Walter Wyss wird einstimmig auch für die nächste Periode zum Kassier gewählt.

- b) Wahl der Verwaltungsräte:

Für die nächste Periode werden einstimmig folgende Verwaltungs-

räte gewählt:

Walter Wyss, Dani Huber, Max Läubli, Sergius Golowin, Robert Huber, Dani Wyss, Roger Gottier, Albert Waser jun.

c) Wahl des Vizepräsidenten:

Zum Vizepräsidenten für die nächste Periode wird Max Läubli gewählt.

Sodann beschliesst die GV, dass Daniel Huber zusammen mit Walter Wyss und Robert Huber (Präsident) zusammen mit Walter Wyss je unterschriftsberechtigt sind.

7. Jahresprogramm 1991

Der Präsident der Radgenossenschaft liest das Jahresprogramm vor (Beilage 6). Es wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

8. Budget

Walter Wyss (Kassier) stellt das Budget per 1991 vor. Es wird einstimmig genehmigt (Beilage 7).

9. Fusion mit der Zigeunermission

Auf Antrag des Verwaltungsrates wird die Vornahme einer generellen Zusammenarbeit mit dem Präsidium der Zigeunermission, wie es richtig auch in der Einladung hätte heissen sollen, um ein Jahr verschoben. Der an der letztjährigen GV beschlossene Zustand wird um ein Jahr verlängert. Dem stimmen die Genossenschafter einstimmig zu. Dies, nachdem sie von Paul Kappeler ausführlich über den Willen zur gemeinsamen Zusammenarbeit zwischen dem Präsidium Zigeunermission und der Radgenossenschaft informiert worden sind. Auch Sonja Minster bekräftigte den Willen zur Zusammenarbeit mit der Radgenossenschaft. Dabei wurde betont, dass es um eine politische Zusammenarbeit geht, derweil die Zigeunermission daneben und unabhängig davon ihren

religiösen Zielen nachlebt. Roland Tonini informiert sodann über die Tätigkeit der Jenischen Mission, die ebenfalls zu einer Zusammenarbeit mit der Radgenossenschaft auf vertieftem Niveau in politischen Belangen bereit und interessiert ist.

#### 10. Provisorische Mitarbeit des Zigeuner-Kultur-Zentrums

David Burri und Robert Huber berichten über den Stand der gemeinsamen Bestrebungen, die Arbeit der beiden Organisationen zu koordinierten. Mit Interesse und Genugtuung nimmt die Generalversammlung davon Kenntnis, dass die gemeinsame Zusammenarbeit positiv verläuft. David Burri und Arnold Burri werden im Dachorganisationsgremium Einsitz nehmen. Dem stimmen die Genossenschafter einstimmig zu.

11. Einsitz Präsidium Zigeuner-Mission:

May Bittel

Paul Kappeler

Einsitz Zigeuner-Kultur-Zentrum:

David Burri (Präsident)

Arnold Burri

Redaktion Scharotl:

Roger Gottier

#### 12. Verschiedenes

Robert Huber und RA Daniel Vischer informieren über die neueste Entwicklung in der Naschet. Beide betonen, dass es im Interesse der Radgenossenschaft liegt, die bislang erfolgreich praktizierte Trennung zwischen Gegenwarts- und Zukunftsarbeit und der Vergangenheitsbewältigung nach Möglichkeit weiterhin aufrecht zu erhalten.

Die aufgeführten Beilagen können auf dem Sekretariat der Radgenossenschaft eingesehen werden.

Zürich, 25. April 1991

...*Rob. Huber*.....  
(Robert Huber, Präsident)

.....*W. Wyss*.....  
(Walter Wyss, Kassier)